

BauderPIR SKL

Anwendung und Produkte



BauderPIR SKL

Für dauerhafte und sichere Verklebung

Verklebte Dachaufbauten sind ein wichtiger Bestandteil im Flachdachbereich. Um eine dauerhafte und windsogsichere Verklebung zu gewährleisten, sind geeignete Produkte und Werkzeuge zu wählen und definierte Vorgehensweisen einzuhalten.

Bauder liefert mit dem BauderPIR SKL einen einkomponentigen polyurethanbasierten Schaumkleber in der marktüblichen Schraubdose. Dieser Kleber kann verwendet werden um geeignete Dämmplatten (z.B. BauderPIR) auf geeigneten Untergründen (z.B. Bitumendampfsperre BauderFLEX DNA) zu verkleben. BauderPIR SKL geht nach dem Aufbringen geringfügig auf, so dass kleinere Unebenheiten ausgeglichen werden können. Die notwendige Klebermenge zur windsogsicheren Verklebung berechnet Ihnen die Bauder Anwendungstechnik gerne.

Mit dem BauderPIR P-RG wird das Produktprogramm passend ergänzt. Er dient zur Reinigung der Werkzeuge oder auch von verunreinigten Stellen.

Bauder bietet mit der neuen BauderPIR SP-L 80 ein ergonomisches Auftragswerkzeug für die Verklebung im Flachdach. Eine Sprühflasche zum Feuchtigkeitsauftrag (im Baustoffhandel erhältlich) kann die Werkzeugpalette sinnvoll ergänzen.

Pflichtschulung Diisocyanate

Vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung von BauderPIR SKL muss laut REACH-Richtlinie eine angemessene Schulung erfolgen.





BauderPIR SKL

Anwendung



1 BauderPIR SKL Dose vor Gebrauch kräftig mit Ventil nach unten schütteln.



2 Kappe entfernen und die Durchflusseinstellschraube an der Schaumpistole schließen.



3 Dose mit dem Ventil nach unten auf die Pistole schrauben.



4 Durchflusseinstellschraube lösen bzw. nach Bedarf einstellen.



5 Aufbringen von ca. 3 cm breiten Schaumraupen. Abstand nach Windsogberechnung – für die einfache Lagesicherung ist ein Abstand von ca. 30 cm zu wählen. Der Pistolenlauf sollte 1 - 2 cm von der Bitumenbahn-Oberfläche entfernt geführt werden.



6 BauderPIR SKL ist feuchtigkeitsaushärtend, d.h. die Reaktion erfolgt wesentlich schneller unter Aufgabe geringer Feuchtigkeitsmengen auf die Kleberraupe.



7 Im Anschluss daran sind die PIR-Dämmplatten auf die befeuchteten Kleberraupe aufzulegen und leicht anzupressen. Ein Nachjustieren der PIR-Dämmplatten ist ohne Feuchtigkeitszugabe noch ca. 10 Minuten möglich, mit Feuchtigkeitszugabe noch ca. 5 Minuten.



8 Die PIR-Dämmplatten dürfen vor Aushärtung des BauderPIR SKLs nicht begangen werden!

BauderPIR SKL

Anwendung / Produktübersicht



9 Nach Gebrauch bzw. vor Wechsel der Schaumkleberdose die Durchflusseinstellschraube schließen.



10 Entfernen der leeren Dose von der Pistole. Dosen mit Restinhalt können kurzfristig auf der Pistole verbleiben. Sprühkopf ist zu reinigen.



11 Kleber Rückstände am Pistoleneingang und Sprühkopf mit BauderPIR P-RG entfernen.



12 Pistolenreiniger aufschrauben um Schaumpistole zu reinigen.



13 Durchflusseinstellschraube öffnen und Pistolenreiniger sprühen.



14 Schaumpistole ist gereinigt, wenn aus dem Sprühkopf nur noch klare Flüssigkeit kommt.



BauderPIR SKL
Art.Nr. 7536 0000



BauderPIR P-RG
Art.Nr. 7536 0001



BauderPIR SP-L 80
Art.Nr. 7536 0080



Sprühflasche
Erhältlich im Baustoffhandel

Paul Bauder GmbH & Co. KG

Werk Stuttgart

Korntaler Landstraße 63

D-70499 Stuttgart

Telefon 0711 8807-0

Telefax 0711 8807-300

stuttgart@bauder.de

www.bauder.de

Alle Angaben dieses Prospektes beruhen auf dem derzeitigen Stand der Technik. Änderungen behalten wir uns vor. Informieren Sie sich ggf. über den im Zeitpunkt Ihrer Bestellung maßgeblichen technischen Kenntnisstand.

Gedruckt auf Papier aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern und kontrollierter Herkunft.
7536VL/0224 DE